



Chronik 04 / 2014

2. April 2014 – Malteser Cafe „Frühling im Cafe...“

Nein, wir wollen heut niemand in den April schicken, denn wir schrieben ja schon den Zweiten. Aber noch ist ja nicht Ostern, und unsere lieben Betreuten erwarten doch österliche Freude in Tischschmuck, Blumenschönheiten, Liedern und zu Herzen gehender Musik! Darum eröffnen unsere lieben Musikanten den Nachmittag mit einem



wundervollen Konzert, auf Saiten gespielt mit Gitarre und Mandoline. Wie gut dies allen tut, lässt sich an den erfreuten Gesichtern ablesen...



Dann kommen Hase Hoppel und Veilchen Viola in einen Wettstreit, eigentlich sind Beide zu zeitig da, aber zum einen sorgt dies Jahr das milde Wetter schon längst für April-Launen und zum Andern beweist der Hase, dass er doch seinen Platz im Ostergeschehen hat, sogar ein



Dreihasenfenster im Paderborner von Gottes Dreifaltigkeit zeugt. Und so plaudern die Beiden munter von Fastenzeit und Osterbräuchen und laden lustig die Gäste zur gedanklichen Mitarbeit ein. Dazwischen gibt es immer wieder ein frohes Frühlingslied zum Mitsingen, begleitet vom sehr musikalischen Ehepaar Schnabel.

Zur Vesperzeit will der Hase Hoppel das Brot austeilten, was in Geruch und Geschmack verkostet werden soll. Aber das umsichtige Veilchen Viola hält ihn davon ab, - unsere lieben Gäste kennen und schätzen alle den Wert vom täglichen Brot, so gibt es an feiner



Frühlingstafel samt Sammeltassengeschirr lecker Torte und Eiersalat auf Schwarzbrot, es ist ja bald Ostern, einen „vortraglichen“ Osterschmaus haben sich unsere Betagten redlich verdient.

Die Musikanten führen im Nachmittag weiter mit bekannten Frühlingsweisen, zum Mitsingen oder Mitwiegen, dann geben



Hase und Veilchen noch einen Blick auf Ostern und seine Mut machenden Bräuche. Und bevor es nach Hause geht, zeigt ein kleiner Quiz, wie aufmerksam unsere Hörer waren, die Antworten sind alle richtig. Von ganzem Herzen dankbar erklingt der Applaus für unsere konzertanten Musikanten, die sich wiederum mit einem erfrischenden „Rauschmeißer“ musikalisch verabschieden.

10. April 2014 - Maltesercafe

Cafe für Malteser

Heute winkt für das Mitarbeiterteam vom Malteser Cafe auch mal eine Atempause!

Wir finden uns am Nachmittag zu fünft im Cafehaus Lucullus ein. Nett bedient zu werden im gepflegten Altstadtflair und dabei Kaffee und hauseigene Kuchenkreationen mit Sahne zu verkosten, tut spürbar gut. Sonst steht das Wohl der betagten Gäste an erster Stelle, heut ist mal Zeit für Genuss und frohen Gesprächsaustausch. Nach Besichtigung des benachbarten Antik- und Accessoires -Geschäftes geht's noch ins Malteserhaus, um in gemütlicher Gemeinschaft einen heiteren Film anzuschauen.



17. April 2014

Agape am Gründonnerstag

Für unsere rundum beschäftigten Malteser-Mitarbeiter tut es besonders vor Ostern gut, eine „winzige“ Ruhepause einzulegen.



In der Karwoche bietet sich der Gründonnerstag sehr gut dafür an: im Andachtsraum vom Malteserhaus beginnen



wir gemeinsam mit dem alttestamentlichen Psalm-Beten, um uns in Jesu Leiden und Sterben hineinzu- fühlen. Die

Kurzgeschichte vom König, der seinem Feldherrn und Soldaten anordnete, seine Feinde zu vernichten, verdeutlicht und setzt den Auftrag der Nachfolge ins Heute. Denn wie erstaunt war der Königs, als sein Feldherr samt Soldaten mit den „Feinden“ zusammen saß und miteinander feierte. Er hatte die Feinde – zu Freunden gemacht!



Als „Mahlgemeinschaft von Freunden“ finden sich drum die Mitarbeiter zusammen, um Brot und Osterlamm und Licht miteinander zu teilen.



20. April 2014 - Ostern

Eine Brücke bauen

Mit dem kleinen Osterbrot und dem traditionellen Brief teilen die Malteser auch in jedem Jahr die Freude zum Osterfest mit über 500 Betreuten.



Die beigefügte Geschichte erzählt von einem Jungen der beim Zusammensetzen seines Lieblingspuzzles feststellen muss, dass ein Teil fehlt...

Von gestern haben wir gesehen wie diese wunderschöne Madonna in dem Video die Straße des aufstehenden Frühlings mit ihrem Arm wie ein Kreuz aus dem Himmel in die Erde senkt.



„Hoffen heißt, in das Abwärtende der Liebe glauben.“
Domenico Costantini



Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein frohes und gesegnetes Osterfest 2014



In Nacharbeit ersetzt der Vater das fehlende Puzzle und kann so neu Hoffnung geben.

So spannt sich der Bogen zum Osterfest mit seiner Frohen Botschaft für unsere heutige Zeit. Unsere Wunden und Narben, unsere „fehlenden Puzzle-Stücke“ werden nach christlicher Betrachtung durch Christus neu zusammengesetzt und durch seine Auferstehung haben wir Menschen allen Grund zu österlicher Fröhlichkeit.

Das Titelbild mit aufgehender Sonne am Töpfer im Zittauer Gebirge schenkte uns in diesem Jahr Herr Dieter Weise aus Olbersdorf.

23. April 2014 - Rösselsprung

„Drum frisch hinaus ins grüne Feld...“

Unsere Rätselrunde hatte eigentlich vor, sich über rollende Fortbewegungsmittel und lohnende Reiseziele auszutauschen. Aber die Startrunde über persönliche Erlebnisse zu Ostern wird so tiefgründig wie ein „Erzählkaffee“. Der gelungene Austausch, die ganz eigenen Erfahrungen und Berichte aber führen unsere Gemeinschaft wiederum so herzlich zusammen, dass die Rätsel-Raterei heut nebensächlich erscheint. Die fröhliche Runde gerät unausgesprochen zum klugen Zitat von Konfuzius: *Altwerden ist wie auf einen Berg steigen. Je höher man kommt, desto mehr Kräfte sind verbraucht, aber um so weiter sieht man....!*

23. April 2014 - Besuchsdienst

„Wer glücklich ist, kann glücklich machen...“

Aus unserm Helferkreis kam der Vorschlag, einmal über das „Glück“ nachzudenken. Zu dieser Anregung gab es auch gleich einen Namen.



Und so lernen wir heut beim Helfertreff der Ehrenamtlichen Frau Mutscher kennen, die uns nicht nur die „Geschichte vom kleinen und vom großen Glück“ vorträgt. Sie ist neben ihrem Beruf literarisch tätig, was uns Einblick nehmen lässt in ihre beeindruckende Fantasie und Schreibkunst, die gekonnt viel menschliche Stärken, Schwächen und Lebensweisheiten aufgreift.



Auch die Erzählung von der Sonne bringt nicht nur zum Schmunzeln und Lachen, sondern macht auf besondere Weise nachdenklich auf heutige „Selbstverständlichkeiten“. Im recht persönlichen Austausch lässt sich der eigene „Glücks-Faden“ weiterspinnen und auch viel Bewunderung und Dank für diesen einmaligen Vortrag zum Ausdruck bringen.



24. April 2014 -Topf-fit



Für die Teilnehmer vom Kochkreis gehört es schon so zum guten Ton, besser Geschmack, dabei zu sein, dass sie sich entschuldigen, wenn ihnen terminlich etwas dazwischen gerät. Gulasch und Salzkartoffeln soll es heute geben. Die Zwiebeln anbraten, das Fleisch schön bräunen, inzwischen haben die anderen die Kartoffeln geschält, - unbemerkt viel besser als zu wenig! Während das Rotkraut gart, lässt sich schnell eine Knobelei über eine Osterhasenfamilie lösen. Den Nachttisch zu bereiten, - Joghurt mit frischen Erdbeeren, ist immer eine genüssliche Angelegenheit, bevor es heißen kann: wir bitten zu Tisch! Im Mai gibt es dann wieder ein Geburtstagskind zu bedenken, es ist sogar der „Hahn im Korb“. Ob dann sein Lieblingsessen bereitet wird?!



26.04.2014 – Katastrophenschutz Tagung des Feuerwehrverbandes des Landkreises Görlitz in der Polizeischule in Rothenburg



Am Samstag nach Ostern tagte der Feuerwehrverband des Landkreises. 120 Teilnehmer waren dazu in die Polizeihochschule Rothenburg eingeladen. Die Betreuungsgruppe des gemeinsamen Katastrophenschutz-zuges hatte die Frühstücks-versorgung für die Teilnehmer übernommen.



Bereits um 5:00 Uhr früh begann somit der Tag für die Kameradinnen und Kameraden.



Zuvor bestellte frische Semmeln und Wurst mussten abgeholt werden. Ab sechs Uhr hieß es für 8 Kameraden: Semmeln schmieren und belegen.

Gleichzeitig wurde der Kaffee gekocht und anschließend die Fahrzeuge beladen.



8:15 Uhr rückten die Helfer nach Rothenburg ab.

9:00 Uhr begann der Aufbau des Buffets mit belegten Brötchen, Bockwurst, Kaffee und Kaltgetränken, so dass die Essenausgabe pünktlich um 10:30 Uhr beginnen konnte.

Nach dem Aufräumen und Verladen trafen die Helfer gegen 12:30 Uhr wieder in Görlitz ein.

Ein herzliches Dankeschön an alle beteiligten Kameradinnen und Kameraden!

